

Jan Lehmann

für Kaulsdorf-Nord/Hellersdorf-Süd in das Abgeordnetenhaus

Jan Lehmann – SPD - Blumberger Damm 158 – 12679 Berlin

Mobil: 0173 – 81 86 322

E-Mail: mail@jan-lehmann.de

Web: www.jan-lehmann.de

19. April 2021

PRESSEMITTEILUNG

Kombibad für Marzahn-Hellersdorf – aber mit 50 Meter Becken Bau des Bades klug konzipieren – umweltfreundlich, energetisch optimiert, modern

Jan Lehmann, SPD-Kandidat für das Abgeordnetenhaus für Kaulsdorf und Hellersdorf, steht klar hinter der Entscheidung des Bezirksparlaments von Marzahn-Hellersdorf zum Freibad. „Vom CDU-geführten Bezirksamt sind demokratiefeindlich während der laufenden Beratungen in der BVV zum Biesdorfer Baggersee mit Steinhäufen Tatsachen geschaffen worden. Das verstärkt den Druck weiter, dass Marzahn-Hellersdorf ein Frei- bzw. Kombibad bekommt.“

Die Standortwahl mit dem **Jelena-Šantić-Friedenspark** verbindet hervorragend die Neubau- und die Siedlungsgebiete von Marzahn-Hellersdorf. „Der Ort ist mit dem ÖPNV von überall gut erreichbar, neben der U-Bahn und dem Bus sogar mit der Seilbahn, an deren ÖPNV-Integration wir als Seilbahnpartei weiter arbeiten“, so der stellvertretende SPD-Kreisvorsitzende von Marzahn-Hellersdorf. Es müssen jedoch bei den Baumaßnahmen auch die angrenzenden nördlich gelegenen **Naturgewässer** geschützt und weiter renaturiert werden. Jan Lehmann: „Dann gibt es auch keine Gründe, die mehr oder weniger sogenannte ‚Naturfreunde‘ und örtliche Bürgerinitiativen gegen einen Bau anbringen können. Auch sollen unbedingt **ökologische Gedanken** in den Bau eines Kombibades selbst einfließen, wie beispielsweise Solardächer, Energieeffizienz, wenig Flächenversiegelung und passenden Außenbepflanzungen.“ Auch geeignete Bepflanzungen für die Umgebung der Fernwärmeleitungen sollten geprüft werden. „Es gibt unheimlich viele Chancen für den Bezirk, wenn man das gut konzipiert“, so der Volljurist.

Sportenthusiast Lehmann führt aus, dass auch bei einem Kombibad der Vereinssport und die Wettkämpfe und vor allem die Wintersaison nicht außer Acht gelassen werden dürfen. „Entgegen der bisherigen Vorstellungen plädiere ich für eine Variante eines **50 statt eines 25 Meter Beckens**. Um für die Zukunft zu bauen, muss das Becken groß sein. Auch für immer mal wieder auftretende Sanierungen in anderen Hallen brauchen wir genügend Alternativen. „Ein gelungenes Beispiel einer multifunktional zu nutzenden 50-Meter-Bahn sehen wir in der gerade fertig sanierten Helmut-Behrendt-Schwimmbahn. Da gibt es Klappen, die die Bahn bei Bedarf in zwei 25er Becken teilen. Damit kann das Becken noch mehr Anforderungen genügen“, so Lehmann abschließend.



Jan Lehmann

für Kaulsdorf-Nord/Hellersdorf-Süd in das Abgeordnetenhaus

Diese PM zum Download: https://jan-lehmann.de/wp-content/uploads/2021/04/2021_04_19_PM_Lehmann_Freibad-und-Umwelt-in-MaHe_2.pdf

Jan Lehmann im Netz: jan-lehmann.de

Jan Lehmann bei Twitter: [@SPD_Lehmann](https://twitter.com/SPD_Lehmann)

Jan Lehmann bei Instagram: [@spd_lehmann/](https://www.instagram.com/spd_lehmann/)

Jan Lehmann bei Facebook: facebook.com/JanLehmannBerlin

V.i.S.d.P.: Jan Lehmann

#IckWählLehmann

HELLERSDORF-
SÜD / KAULS-
DORF-NORD

SPD